

Antrag Nr. 25-F-63-0079

Grüne SPD Linke Volt

Betreff:

Alternativantrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die Linke und Volt zum TOP I/5 „Musterstimmzettel für die Kommunalwahl 2026“ für die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen am 12. November 2025
Kommunalwahl 2026 - Aufklärung und Information für Wähler*innen stärken

Antragstext:

Die bevorstehenden Kommunalwahlen 2026 unterscheiden sich durch das Kumulieren und Panaschieren deutlich von Landtags- und Bundestagswahlen. Viele Wähler*innen, insbesondere junge Menschen und Erstwähler*innen, sind mit diesem Wahlsystem nicht vertraut. Um Missverständnisse und ungültige Stimmen zu vermeiden und die Wahlbeteiligung zu stärken, ist eine leicht zugängliche und zielgruppengerechte Information über das Wahlverfahren erforderlich. Das Wahlamt plant bereits, die amtlichen Musterstimmzettel in verschiedenen Ämtern der Stadtverwaltung (bspw. Ortsverwaltungen) auszulegen.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. zu berichten, was eine Versendung der Wahlzettel an jede wahlberechtigte Person kosten würde, ob die Mittel im Haushalt 2026 eingeplant sind und wie dies in anderen hessischen Großstädten gehandhabt wird.,
2. zu berichten, welche städtischen Informationsangebote zur Kommunalwahl 2026 geplant sind,
3. sicherzustellen, dass die amtlichen Musterstimmzettel zur Kommunalwahl 2026 in allen Ortsverwaltungen sowie weiteren Standorten der Stadtverwaltung Wiesbaden mit Publikumsverkehr und online über die städtische Homepage leicht zugänglich bereitgestellt werden.

Wiesbaden, 14.11.2025